

---

# Stadtteilkonferenz

---

## GRÜNHÖFE

### Protokoll der Stadtteilkonferenz vom 05.05.2022

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 20.05 Uhr

Anwesende Teilnehmer:innen: 17

Entschuldigt: Frau Pekrun, Frau Fink, Frau Cesinski, Herr Knieß, Herr Möglinger und Herr Schopenhauer

#### TOP 1 a: Genehmigung der Tagesordnung

Die vorgelegte TO wird genehmigt.

#### TOP 1b: Genehmigung des Protokolls der STK vom 02.12.2021

Das Protokoll der STK vom 02.12.2021 wird ohne Aussprache genehmigt.

#### TOP 2: Mobilität in Grünhöfe

Frau Johanna Lichtenberg stellt sich als Mobilitätsbeauftragte der Stadt Bremerhaven, seit Oktober 2021 im Amt, vor und erläutert ihren Aufgabenbereich.

Sie soll die Förderung nachhaltiger Mobilität voranbringen, mit der u.a. Emissionen gesenkt und perspektivisch Klimaneutralität erreicht werden sollen.

Dafür sind viele Maßnahmen nötig, wie z.B. umweltfreundlicher Alltagsverkehr, Umdenken in alternative Mobilität: Aufgabe von Frau Lichtenberg sind Kommunikation und Koordination der unterschiedlichsten Stellen und die Durchführung entsprechende Aktionen.

So wird z.B. eine Europäische Mobilitätswoche vom 16. – 22.09. 2022 stattfinden.

Frau Lichtenberg ist per Mail unter [Johanna.Lichtenberg@magistrat.bremerhaven.de](mailto:Johanna.Lichtenberg@magistrat.bremerhaven.de) zu erreichen.

Anschließend stellt Herr Dr. Hans Joachim Schmeck-Lindenau die Tätigkeit des ADFC Bremerhaven vor. Dieser hat sich zur Aufgabe gesetzt, den Fahrradverkehr in der Stadt auszuweiten und sicherer zu machen. Dafür kooperiert der ADFC mit städtischen Ämtern, der Polizei und politischen Vertreter\*innen.

Der ADFC bittet die Radfahrer\*innen um aktive Mitarbeit, indem sie ihm „Sicherheit-Mängel“ in Bezug auf Radfahren mitteilen. Das kann per Mail, aber auch im Internet über den Problemmelder des ADFC stattfinden. Zu erreichen: [www.bremerhaven.adfc.de/problemmelder](http://www.bremerhaven.adfc.de/problemmelder)

Weitere Informationen in Bezug auf den ADFC gibt es unter <https://bremerhaven.adfc.de>

#### TOP 3: StoP-Projekt, Programm zur Prävention von Partnerschaftsgewalt in der Nachbarschaft

Frau Clara Friedrich von der ZGF Bremerhaven und Frau Koellner, Polizei Bremerhaven, stellen das „StoP Projekt“ vor. Mit dem Projekt soll die familiäre Gewalt verringert werden, indem gezielte Angebote und Anregungen gegeben werden, wo und wie über entsprechende negative Erlebnisse gesprochen und ggf. gehandelt werden kann. Frau Koellner verweist auf positive Resultate mit diesem Vorgehen in Bezug auf Gewaltprävention und hält diese daher auch für den Bereich Partnerschaftsgewalt für geeignet und sinnvoll.

Das Projekt soll 2022 in einem begrenzten Bereich beginnen, Frau Friedrich bittet Interessierte, sich für die Durchführung des Projekts bei ihr zu bewerben. Es wird angeregt, die Präsentation noch

einmal im AK „Für Familien in Grünhöfe“ der STK vorzutragen, weil dort die potentiell interessierten Institutionen zusammenkommen.

#### **TOP 4: Das Team der Gesundheitsfachkräfte stellt sich vor**

Herr Wächter stellt das Team der Gesundheitsfachkräfte vor. Dabei handelt es sich um ein befristetes Projekt (bis Ende 2023) des Landes Bremen, in dem Fachkräfte eingestellt worden sind, die eine niederschwellige Beratung zu Gesundheitsfragen durchführen sollen. Dies insbesondere in problematischen, bildungsfernen Orts- und Stadtteilen oder solchen mit hoher nichtdeutscher Population. In Bremerhaven sind derzeit 3 Fachkräfte tätig.

Die Gesundheitsfachkräfte haben in der Vergangenheit wesentlich zur erfolgreichen Impfkampagne gegen Corona beigetragen, indem sie in ihrer Zielgruppe für die Impfungen und den Impfbus geworben haben.

Zukünftig soll sich ihre Tätigkeit aber auch in weitere Bereiche ausdehnen, wie z.B. Bewegung und Ernährung. Konzept der Fachkräfte ist es, damit zu den speziellen Zielgruppen zu gehen und diese anzusprechen.

Kontakt zu den Gesundheitsfachkräften unter: [stephanie.bartsch-korneffel@gesundheit-nds.de](mailto:stephanie.bartsch-korneffel@gesundheit-nds.de) oder [rieko.kupfer@gesundheit-nds.de](mailto:rieko.kupfer@gesundheit-nds.de).

Abschließend erwähnt Herr Janenz, dass es bei Bedarf sicherlich möglich sei, der/den Gesundheitsfachkraft/-kräften, stundenweise einen Raum im DLZ zu überlassen und dafür zu nutzen, um ggf. mit Bewohner:innen des Ortsteils ins Gespräch zu kommen.

#### **TOP 5: Verschiedenes**

- Herr Janenz stellt das Förderprogramm „Stark im Sozialraum“ vor. In dem Programm stehen für Bremerhaven 600.000 € zur Verfügung, die dazu eingesetzt werden sollen, die Folgen von Corona insbesondere für Kinder aufzufangen. Institutionen jeglicher Couleur können sich bewerben, um entsprechende Angebote zu machen.  
Das Programm ist unter [www.bremerhaven.de/de/aktuelles/stark-im-sozialraum-fuer-bremerhaven.124415.html](http://www.bremerhaven.de/de/aktuelles/stark-im-sozialraum-fuer-bremerhaven.124415.html) näher dargestellt.
- Herr Janenz informiert, dass der Weltkindertag in diesem Jahr am 20.09.2022 wieder auf der Sportanlage des BSC Grünhöfe durchgeführt wird.
- Herr Janenz informiert, dass das Amt für Straßen- und Brückenbau inzwischen die Kosten für die Sanierung des Marschbrookwegs ermittelt hat. Sie betragen ca. 70.000 €, die allerdings laut Amt im Haushalt nicht zu Verfügung stehen. Es werden noch weitere Optionen erörtert.
- Herr Janenz informiert, dass es zurzeit ca. 1670 Geflüchtete aus der Ukraine in Bremerhaven gibt. In den Einrichtungen der Jugendhilfe tauchen sie jedoch bisher nur sporadisch auf.
- Das Ortsteilfest 2022 soll am 10.09.2022 stattfinden.
- Herr Reimers informiert, dass der BSC Grünhöfe ab 16.05.2022 bis zu den Sommerferien ein Sonderprogramm „Yoga für die Familie“ anbietet. Es ist kostenlos für teilnehmende Familien, da es über Corona-Fördermittel finanziert wird.
- Frau Eulitz stellt sich und das Demografie-Labor vor, für das sie tätig ist. Dort wird zu Fragen der Bevölkerungsentwicklung geforscht. In Anbetracht der fortgeschrittenen Stunde verzichtet sie auf weitere Erläuterungen, wird aber in der STK im Juli ausführlich dazu referieren.
- Das Familienzentrum lädt für den 13.07.2022 zu seinem Sommerfest ein.

Ende der Sitzung: 20.05 Uhr

Für das Protokoll:  
Volkmar Karsten